

Überparteiliches Komitee «NEIN zum Taxigesetz» www.taxigesetznein.ch

Medienmitteilung

Zürich, 9. Februar 2020



Mehr Regulierung und Bürokratie für Limousinenservices - Zürcher Stimmvolk sagt JA zum rückständigen Taxigesetz

Am heutigen Abstimmungssonntag nimmt eine knappe Mehrheit des Zürcher Stimmvolks das Taxigesetz an. Es hat sich gegen moderne und innovative Geschäftsmodelle und für mehr Regulierung und Bürokratie für Limousinenservices ausgesprochen.

Mit der heutigen Annahme des Taxigesetzes findet kein freier Wettbewerb der Limousinenservices im Kanton Zürich mehr statt. Die Ausdehnung des Gesetzes auf Limousinen und Plattformen, wie z.B. Uber schafft zusätzliche Bürokratie, benachteiligt Zürcher Unternehmen gegenüber ausserkantonaler Konkurrenz und ignoriert den technologischen Fortschritt.

Der Kanton Zürich schwächt damit seinen Ruf, ein moderner und innovativer Standort zu sein und ist kein Garant mehr dafür, dass auch zukünftig innovativen Geschäftsmodellen der Markteintritt im Kanton Zürich ermöglicht wird. Innovation und Forschung sind die Basis unseres Wohlstands und sichern unsere Arbeitsplätze von morgen. Mit dem nun vorliegenden Gesetz wird die Vergangenheit zementiert und der Weg in eine Sackgasse besiegelt.

Kontakt

Überparteiliches Komitee «NEIN zum Taxigesetz» (<https://www.taxigesetznein.ch>)

c/o FDP Kanton Zürich

Kreuzstrasse 82

8032 Zürich

info@fdp-zh.ch; Tel: 043 233 77 00